



Der Reuchlin Swing Club sorgt für gute Stimmung im voll besetzten Atrium des Gymnasiums.

FOTO: SCHECK

# Jazz und Humanismus

- Französische Lieder im Schul-Atrium zu Reuchlins 565. Geburtstag.
- Beiträge vom Chor und Swing-Club des Reuchlin-Gymnasiums.

**MELANIE SCHECK** | PFORZHEIM

Am Mittwoch hallten – anlässlich des 14. Jazzabends – französische Klänge aus dem Reuchlin-Gymnasium. Eltern, Schüler, Lehrer, Ehemalige und Verwandte waren gekommen, um den Darbietungen zu lauschen. Das Repertoire umfasste Klassiker und aktuelle Melodien.

Den Einstieg machte Angelika Vogel am Akkordeon, gefolgt von der Hymne an die Liebe „L’Hymne à l’amour“ mit Martina Scherer als Solistin, die seit sechs Jahren den Chor- und den Swing-Club leitet. „Die Schüler haben das letzte halbe Jahr fleißig geprobt für diesen Abend“, so Scherer. Dass die Jugendlichen neben dem Unterricht so interessiert an den AGs seien, freue sie sehr. Begleitet wurde der Chor von Sven Quickert am Flügel. Julius Birk an der Klarinette präsentierte mit dem ehemaligen Lehrer Peter Maisenbacher an der Gitarre und Lehrer Karl Boyé

am Bass die Melodie „Petite Fleur“. Auch ein Stück aus „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ sowie „Je ne regrette rien“ waren vertreten. Gemeinsam mit dem Publikum und Scherer am Flügel wurde „Aux Champs-Élysées“ gesungen.

Nach dem Chor sorgte der Reuchlin Swing Club mit Liedern wie „Hit the Road Jack“ oder „Hang on Sloopy“ für Stimmung. Das französische Thema des Abends wurde auch hier aufgegriffen durch Melodien wie „Si tu vois ma mère“, gespielt auf der Klarinette von Birk oder „Sous le ciel de Paris“, das auf dem Akkordeon von Vogel zum Besten gegeben wurde. „Wir sind sehr stolz auf diesen Abend anlässlich des Geburtstages von Johannes Reuchlin. Es finden in diesem Zuge einige Veranstaltungen mit uns in Pforzheim statt, dies ist sozusagen der kulturelle Teil der Festivitäten. Im Chor und Swing Club sind fast alle Klassenstufen des Gymnasiums vertreten, das freut uns“, betonte Schulleiter Kai Adam.

Bereits zum dritten Mal fand die Veranstaltung direkt am Geburtstag des Schul-Namensgebers (1455–1522) am 29. Januar statt.